

# **Der Mord in Dessau im Schoß der Polizei – mit gerichtlichen Nachspielen**

# Inhaltsangabe

<b>Vorwort</b>	7
<b>I. Das Verfahren vor dem Landgericht Dessau-Roßlau 2007/2008</b>	9
Von Dessau lernen	9
Ein Prozess der Polizei	10
<b>II. Polizei blockiert ein „rechtsstaatliches Verfahren“ – die mündliche Urteilsbegründung der 6. Strafkammer am 8. Dezember 2008</b>	14
<b>III. Stationen polizeilichen Zwangs – die 6. Strafkammer hat rasch Disziplin gelernt</b>	16
1. Station: Wie alles anfing	17
2. Station: Oury Jalloh verliert seine Freiheit. Er wird zu einem Objekt der Polizei.	18
3. Station: Oury Jalloh wird von einem erprobten Polizeiarzt als „gewahrsamstauglich“ befunden.	20
4. Station: Die Arroganz institutionalisierter und habitualisierter Gewalt führt zur normalen Katastrophe.	23
Keine Station mehr, in der Oury Jalloh wenigstens noch als lebendes Objekt eine Rolle spielte.	29
<b>IV. Konstruktionselemente gerichtlicher Wahrheit mit ihrem Freund und Helfer der Polizei</b>	36
1. Zur Grammatik des Gerichts	36
2. Die 6. Strafkammer als Evaluierungsstudio	38
3. Variation zum Thema: Nicht der Mörder, der Ermordete ist schuld	40

4. Wie kann die (empirische) Wahrheit eines Vorgangs, hier der Verbrennungstod Oury Jallohs, so zeitverschüttet werden, dass selbst im besten Falle, genaue Erinnerungen verschwimmen und verschwinden? 42
5. Lücken, die schrien, könnten sie denn 43
6. Aus der Fülle der Fahrlässigkeiten, so dieser Ausdruck angemessen ist, erwächst ein institutionalisiertes System, das immer wieder tödliche Resultate erzeugen kann. 51
7. Der Punkt auf dem I gerichtlich bestätigter Fahrlässigkeiten 53
8. Der strukturelle Mord an Oury Jalloh am 7. Januar 2005 55

**V. Der Kontext ist lebendig noch, aus dem das kroch** 58

**Kleine Nachschrift im April 2010** 66

Von Dessau nach Magdeburg 66

Die Verengung der Magdeburger Perspektive durch den BGH (und damit seiner Urteilsfähigkeit) 67

Das Urteil des BGH vom 7. Januar 2010 68

**Verurteilung eines Polizeibeamten oder der (Dessauer) Polizei mit Folgen für die einzelnen – verkürzte abschließende Reflexion** 70

**Dringende Bitte an die Bürgerinnen und Bürger von Dessau-Roßlau** 73